

Bebauungsplan Nr. 88

„Schwimmbadgelände“
Stadt Bad Pyrmont

Gemarkung Pyrmont, Flur 9

Beglaubigte Abschrift

Maßstab 1:1250

Rechtsverbindliche Festsetzungen:

- Grenze des Geltungsbereiches
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenverkehrsfläche
- Parkfläche öffentlich
- Sichtdreieck: von jeglicher Sichtbehinderung über 800 m freizuhalten
- Baugrenze

- Art und Maß der baulichen Nutzung
- Art der baulichen Nutzung

- WA Allgemeines Wohngebiet mit Bauhöhenbeschränkung: überbaubare Grundstücksfläche ohne nicht überbaubare Grundstücksflächen
- Zahl der Vollgeschosse h = höchstzulässig
- Grundflächenzahl
- Geschossflächenzahl
- Grünflächen
- Spielplatz
- von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke
- Gasreglerstation

Nachrichtlich übernommen:

- Flurstücksgrenze
 - Überschwemmungsgebiet
- VORHABEN IM ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET BEDÜRFEN VOR DER BAUPOLIZEILICHEN GENEHMIGUNG DER ZUSTIMMUNG DER WASSERBEHÖRDE NACH § 74 NDS. WASSERGESETZ!

Gemarkung
Holzhausen
Flur 5Gemarkung Holzhausen
Flur 6

Flur 8

Gemarkung Oesdorf
Flur 8, Blatt 2

Der kleine Ort

Für die Ausarbeitung
Hannover, am 11. Januar 1965
DIPL.-ING. LEOPOLD FISCHER
3 HANNOVER-LINDEN
Falkenstraße 30 · Fernruf 44 09 63

Die Richtigkeit
der Planungsunterlage
wird bescheinigt

Hannover, den 22. April 1964
Katasteramt

S. K. K. K.

Regierungsvermessungsamt

Aufstellung beschlossen
vom Rat der Stadt Bad Pyrmont gem.
§ 2 Abs. 2 -BBauG- vom 23. 6. 1960
(Bundesgesetzblatt S. 341 -BBauG-)
am 25. 1. 1963
Bad Pyrmont, den 5. 4. 1965

gez. Dr. Brinkuth (L.S.) gez. Dr. Kühne
Bürgermeister Stadtdirektor

Öffentliche Auslegung beschlossen
vom Rat der Stadt Bad Pyrmont
gem. § 2 Abs. 6 -BBauG-
am 26. 3. 1965
Bad Pyrmont, den 5. 4. 1965

gez. Dr. Brinkuth (L.S.) gez. Dr. Kühne
Bürgermeister Stadtdirektor

Hat öffentlich ausgelegt
gem. § 2 Abs. 6 -BBauG-
vom 26. 4. 1965 bis zum 25. 5. 1965
Bad Pyrmont, den 28. 5. 1965

(L.S.) gez. Dr. Kühne
Der Stadtdirektor

Als Satzung beschlossen
vom Rat der Stadt Bad Pyrmont
gem. § 10 -BBauG-
am 10. 9. 1965
Bad Pyrmont, den 8. 10. 1965

gez. Dr. Brinkuth (L.S.) gez. Dr. Kühne
Bürgermeister Stadtdirektor

Die Richtigkeit der Abschrift
wird beglaubigt:

Bad Pyrmont, den 7. Nov. 1966

Der Stadtdirektor

F. A. Fischer

Stadtdirektor

Stadtdirektor

Genehmigt
gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes
vom 23. 6. 1960
Der Regierungspräsident
H. V. Nr. 428 / 66
Hannover, den 25. 8. 1966
Im Auftrage
Solfeld
(L.S.) Oberbaudirektor

Inkrafttreten des Bebauungsplanes
Die Satzung über die Aufstellung dieses Bebauungsplanes mit der
Genehmigung durch den Herrn Regierungspräsidenten in Hannover
ist vom 22. 9. 66 bis 5. 10. 66 im Aushangkasten des Rath-
hauses (Anschlagtafel) bewirkt worden (§ 11 Abs. 2 der
Bauordnung Pyrmont).
Mit dem 5. 10. 1966 ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich.
Der Bebauungsplan mit Begründung liegt gem. § 12 -BBauG-
seit dem 22. 9. 66 öffentlich aus.
Bad Pyrmont, den 11. Oktober 1966

und durch Abdruck in den „Pyrmont Nachrichten“
am 22. 9. 66 und in der „Hannoverschen Presse“
am 22. September 1966
(L.S.) gez. Dr. Kühne
Der Stadtdirektor